

E-MAIL



Österreichische
Apothekerkammer

ÖAK · Spitalgasse 31 · A-1091 Wien · Postfach 87 · DVR: 24635

An das
Präsidium des Nationalrates

begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Wien,
15. Mai 2008
Zl. 440/6/08
S/Ko
Sachbearbeiter:
Dr. H. Steindl
DW 105

Betrifft:

**Entwurf einer Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem
Bund und den Ländern über eine bundesweite Bedarfsorientierte
Mindestsicherung; Begutachtungsverfahren**



OHNE BEGLEITSCHREIBEN

Spitalgasse 31
A-1091 Wien
Postfach 87
DVR: 24635

Telefon:
+43-1-40 414-100
Telefax:
+43-1-408 84 40

Mit der Bitte um Kenntnisnahme.

E-Mail:
info@apotheker.or.at
Homepage:
www.apotheker.or.at

Mit freundlichen Grüßen
F.d.Präsidenten:

(Mag.rer.soc.oec.Dr.iur. Herbert Schipper)
Kammeramtsdirektor

Anlage

E-MAIL**Österreichische
Apothekerkammer**

ÖAK · Spitalgasse 31 · A-1091 Wien · Postfach 87 · DVR: 24635

An das
Bundesministerium für Soziales und
Konsumentenschutz

andrea.otter@bmsk.gv.at

Wien,
15. Mai 2008
Zl. III-14/2/2/-440/5/08
S/Ko
Sachbearbeiter:
Dr. H. Steindl
DW 105

Betrifft:

**Entwurf einer Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen
dem Bund und den Ländern über eine bundesweite Bedarfsorientierte
Mindestsicherung; Begutachtungsverfahren**



Bezug:

Ihr Schreiben vom 16.4.2008, GZ. BMSK-40101/0013-IV/9/2008

Spitalgasse 31
A-1091 Wien
Postfach 87
DVR: 24635

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Österreichische Apothekerkammer dankt für die Übermittlung des Verein-
barungsentwurfes.

Telefon:
+43-1-40 414-100
Telefax:
+43-1-408 84 40

Die Abteilung der angestellten Apotheker begrüßt die Bestrebungen des vorlie-
genden Entwurfes eine bedarfsorientierte Mindestsicherung auf breiter Basis zu
schaffen.

E-Mail:
info@apotheker.or.at
Homepage:
www.apotheker.or.at

Insbesondere wird auch die Einrichtung der One-Stop-Shops beim Arbeits-
marktservice, die für die Betroffenen eine wesentliche Erleichterung beim Zu-
gang zu Unterstützungsleistungen ermöglichen sollte, begrüßt.

Die Einbeziehung der Bezieher der bedarfsorientierten Mindestsicherung in die
Krankenversicherung wird als wesentlicher Fortschritt erachtet.

Die Stellungnahme wird unter einem dem Präsidium des Nationalrates im
Wege elektronischer Post an die Adresse
begutachtungsverfahren@parlament.gv.at übermittelt.

Mit freundlichen Grüßen

F.d.Präsidenten:

(Mag.rer.soc.oec.Dr.iur. Herbert Schipper)
Kammeramtsdirektor